Zeitschrift: Schweizer Soldat: Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-

Zeitung

Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

Band: 20 (1944-1945)

Heft: 26

Artikel: Unsere besten Ski-Patrouillen

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-710915

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

















(1) Es war für die braven Grenzer aus Splügen der denkwürdigste Moment in ihrem wenig abwechslungsreichen Leben, als ihnen (2) der General 1943 zu ihrem prächtigen Erfolg im schweren Patrouillenlauf von Adelboden gratulierte. Das Gz.Korps III hat dies Jahr seine Ausscheidungen in einem Laufe über 30 km mit 1400 m

Höhendifferenz in der fabelhaften Zeit von 2:40:16 gewonnen (20 Minuten besser als die aller andern Patrouillen über die gleichen Bistanz mit der gleichen Höhendifferenz), so daß die wackern Grenzer vom Spügenberg auch heuer als die Favoriten Nr. 1 in den Kampf von Montana ziehen.

Unsere besten Ski-Patrouillen

Des Jahr waren es an den Ausscheidungen ein Geb.Br. in Lenk vor allem die heute be als «Wunderläufer» anzusprechenden schein Burschen aus Saas-Fee, die dies Jahr zu weiten Male auch schweizerische siester wurden, die unter Lt. Robert geweiten Male auch schweizerische Ferweckten. Auf jeden Fall will diese mit Ausnahme von Camille Supersaxo aus ganz geweiten Surschen bestehende Patrouille einer Geschenbestehende Patrouille einer Geschenbestehende Patrouille (VI S 17399)

© Not vor zwei Jahren waren die Mannen gestellt werden Walliser Dorf, aus Grimentz, gestellt werden Walliser Dorf, aus Grimentz, gestellt werden werden werde bei Mitreker wirde in Adelboden zweite und wird bei gestellt werden Ausgeglichenheit auch in Model von Weiter werden werden kangen zu finder teln. (VIS 12185)

⊕ Wie Wie schon in Adelboden, wird auch in Mo^{nta}na an den diesjährigen Armeemeister-sch^{eist}en die sehr starke Patr. von Lt. Hans St^{aftin} einer Geb.S.Kp. mit den zähen Appen-

zellern ein gewichtiges Wort mitsprechen. Als Sieger einer Division in Einsiedeln liefen die Appenzeller ihre 28,4 km mit 1200 m Höhendifferenz in guten 3:03:11. (V112201)

⑤ Der ehemalige schweizerische Skimeister von 1939 hat sich schon längst vom aktiven Rennsport zurückgezogen, kämpft aber noch immer in Uniform um die Armeemeisterschaft. Bei den diesjährigen Ausscheidungen einer Division hat Wm. Adi Gamma mit seinen Patrouilleuren erneut einen prächtigen Sieg davongefragen.

(§) In den Kreis der engsten Bewerber gehört aber vor allem auch die Patrouille mit den drei Brüdern Crettex und Camille Hugon, die nicht mehr im Auszugsalter stecken und noch immer ganz glänzende Leistungen zeigen. (VI 5 12189)

Dreikampf für Mannschaften.

① Der vor zwei Jahren ins Programm der Winter-Armeemeisterschaften aufgenommene Dreikampf für Mannschaften ist auch heuer wieder, trotz allen berechtigten Einwänden, über-

nommen worden. Die Einwände richteten sich weniger gegen den Dreikampf selbst, als gegen dessen Gestaltung. Soll der Hindernislauf über 3 km mit künstlichen Hindernissen durchsetzt oder einfach einem möglichst coupierten Gelände angepaßt werden? Wie in Adelboden...

(§) ... verden nun offenbar auch in Montana künstliche Hindernisse, wenn auch nicht in der gleichen Zahl und Häufung im Parcours eingefügt werden. Auf jeden Fall hatten die Bachpassage über eine Leiter, wie auch das Ueberklettern eines Zaunes im Programm Aufnahme gefunden, wie die Gegenüberstellung der Bilder von 1943 in Adelboden und 1945 in Montana zeigen.

② Eine harte Prüfung im Dreikampf für Mannschaftlen stellt das Schießen auf die nur 3 Sekunden sichtbaren Mannscheißen dar. Eine der Favoritenmannschaften hat sich in der Lenk mit der Patr. von Wm. W. Graf, den beiden Rubi und dem dreifachen schweizerischen Skimeister Heinz von Allmen, die wir hier an der Arbeit sehen, durchgesetzt.